

**Bezirksausschuss 12
Schwabing-Freimann
Ekkehard Pascoe
80802 München**

Straßen-Laden

**Die Lade-Infrastruktur für E-Scooter
Ein kommunaler Beitrag zum Klimaschutz**

Antrag an den BA 12

- 1. Die LH München wird gebeten, im öffentlichen Raum Leopoldstraße -als Pilotprojekt - geeignete Flächen für E-Scooter auszuweisen.
Die Flächen werden mit induktiven Auflade-Möglichkeiten ausgestattet (als Bestandteil der "Ladeinfrastruktur").**
- 2. Wenn (sinnvoller Weise) für die Stromversorgung der (und künftiger) Ladestellen DC-Kabel verwendet werden, sollten diese zusammen mit Glasfaser- und 5K-Kabeln verlegt werden.**

Begründung:

Die geeignete (berührungslose) Technologie auf DC-Basis wurde und wird bereits in anderen Großstädten eingeführt, aktuell von der Stadt London („*wireless/induction charging across multiple public sites; on-street residential, car parks, public service and taxi ranks*“ – *magment.de*), in China (Changzhu) und Finnland (Salo).

Es geht hierbei um innovative Betone, hergestellt aus Zement und recycelten magnetisierbaren Partikeln, welche die Energieübertragung qua Induktion robust und mit hoher Effizienz ermöglichen. Der einzigartige Vorteil ist, dass die Aufladestellen zugleich die Entleihstationen sind und niveaugleich ins Pflaster eingelassen werden. Der Flächenbedarf pro Auflade-Station liegt bei ca. 2qm. Die Abrechnung erfolgt nach Anmeldung über Flatrate.

Die aktuelle „Ladeinfrastruktur“ besteht im Prozess „Suchen- Einsammeln – Laden – Einpacken - Verteilen“ unter Inkaufnahme von erheblichen vermeidbaren Verkehren und großem Personalaufwand. Die anfallenden Kosten pro Scooter machen die Hälfte des Leihpreises aus. Durch das attraktive Angebot des *StraßenLadens* (bei entsprechenden Preisnachlässen) werden die Nutzer dazu eingeladen, gebrauchte E-Scooter hier geordnet abzustellen. Ein Zwang dazu besteht bekanntlich nicht.

Der zunehmend chaotische Umgang mit E-Scootern beeinträchtigt bereits jetzt das Straßenbild der Städte. Es kommt (Berlin, Paris) zu mutwilligen Zerstörungen.

Die Technologie ist künftig – bei entsprechender Dimensionierung - für das induktive Laden von E-Bikes und E-Cars sowie E-Bussen geeignet. Mit der induktiven Ladeinfrastruktur für die E-Scooter auf DC-Basis sollte ein Anstoß für die weitere Akzeptanz der urbanen E-Mobilität geschaffen werden.

München, den 10.12.2019

Ekkehard Pascoe
04. Oktober/12.Dezember 2019/ 06.01.2020

Einstimmig/mehrheitlich/angenommen/abgelehnt

Pilotprojekt in München

Ekkehard Pascoe (Corso Leopold e. V.) <e.pascoe@corso-leopold.de>

Mi 18.12.2019 17:24

An: bag-mitte.dir <bag-mitte.dir@muenchen.de>;

Kategorien: Grüne Kategorie

Hallo Herr Frisch,

In Vorbereitung auf meinen Antrag „Straßenladen - Pilotprojekt Leopoldstraße“, zu stellen für den 15. Januar 2020, gebe ich dem Plenum unten anliegendes Schreiben sowie ein Demonstrationsfoto (aus Tel Aviv) des ausführenden Unternehmens (Unterhaching) zur Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen

Ekkehard Pascoe
UA Umwelt und Verkehr
Vorsitzender
Mob. 01773163317

e.pascoe@corso-leopold.de

www.corso-leopold.de

Vorstand: Ekkehard Pascoe (Vorsitz), Lars Mentrup (Stv. Vorsitz), Hermann Zimmerer (Kassier);

Beisitzer: Andreas Keck, Gerson Raabe, Dr. Brigitta Rambeck,

Eingetragen bei Amtsgericht München - VR 18392

Gemeinnützig anerkannt seit 2004

Anfang der weitergeleiteten Nachricht:

Von: Mauricio Esguerra <mauricio.esguerra@magment.de>
Datum: 16. Dezember 2019 um 09:54:55 MEZ
An: Ekkehard Pascoe <E.pascoe@corso-leopold.de>
Kopie: Sybille Muhr <sybille.muhr@keck-kg.de>, Martin Schlinger <m.schlinger@e-potential.de>
Betreff: Aw: Pilotprojekt in München

Hallo Herr Pascoe,

Wie besprochen haben wir große Fortschritte in Tel Aviv, Indianapolis und Straßburg bei der Errichtung der e-Scooter Infrastruktur erzielen können. Dort werden wir das induktive Laden als Dienstleistung anbieten, um geparkte und ladende Fahrzeuge ermöglichen zu können. Anbei ein Bild aus Tel Aviv.

Bei Autos sind wir dabei in England parallel zum Aufbau der 5G Infrastruktur aufzubauen. Damit sollen garagenlose Bürger zum Kauf von e-Autos animiert werden. 150 Gemeinden haben sich bereits angeschlossen.

<https://www.electrivedrive.com/2019/11/28/magment-connected-kerb-bring-wireless-charging-to-the-uk/>

Mit freundlichen Grüßen | With best regards | Cordial saludo

Dipl.-Phys. Mauricio Esguerra

CEO & Co-Founder
MAGMENT GmbH

Leonhardsweg 4 • D-82008 Unterhaching (Munich) • GERMANY

Tel: +49 (89) 6328 6064 • Fax: +49 (89) 63819902

Mob: +49 (171) 4567 260 • Skype: mesguerra

Web: magment.de • Twitter: @magnetic_cement

Geschäftsführer | Managing Director: Mauricio Esguerra

Registergericht München HRB 221925 · USt-IdNr: DE305561116

Gesendet mit [BlueMail](#)

